

In der Natur mit der Natur

- Bleiben Sie mit Ihrem Boot möglichst in der Mitte des Flusses
- Fahren Sie nicht aus Neugierde an Brutgelege oder Jungvögel heran
- Vermeiden Sie Kolonnenfahrten und aufgefächertes Fahren über die ganze Flussbreite
- Werfen Sie Ihren Abfall nicht an die Ufer oder in den Fluss, nehmen Sie Ihren Müll wieder mit
- Vermeiden Sie Fahrten mit Flößen oder Schlauchbooten
- Beschränken Sie Ihre Bootsfahrten im Interesse der Natur auf ein Mindestmaß
- Meiden Sie Flachwasserzonen und Kiesbänke – es sind Laich- und Brutgebiete für Fische und Vögel
- Bitte unterlassen Sie das Befahren und / oder Parken in den Wiesen beim Be- und Entladen der Fahrzeuge
- Keine Angst vor Schlangen. Alle Schlangen im Neckartal sind ungiftig! Wasserschlangen beißen nicht



Weiterführende Informationen:

Neckar-Erlebnis-Tal. e.V. – Geschäftsstelle
WTG Rottenburg am Neckar mbH
Marktplatz 24 - 72108 Rottenburg am Neckar
Tel. 07472-916 236 - Fax. 07472-916 233

Stadtinformation Horb am Neckar
Marktplatz 12 – 72160 Horb am Neckar
Tel. 07451-361-1 – Fax. 07451-901 143

Städt. Verkehrsamt Sulz
Obere Hauptstraße 2 – 72172 Sulz am Neckar
Tel. 07454 – 96500 – Fax: 07454-965 012

e-mail: info@neckar-erlebnis-tal.de
www.neckar-erlebnis-tal.de

Dieser Prospekt wurde mit freundlicher Unterstützung der Neckartal-Ranger (ANV Weitingen e.V.) sowie der gewerblichen Kanuanbieter im NET e.V. realisiert.



KANU-SPORT

auf dem oberen Neckar

zwischen Sulz und Rottenburg am Neckar

in der Natur mit der Natur



Paddler nehmen Rücksicht

Der Neckar ist ein ökologisch empfindlicher Lebensraum, Fische und Vögel brauchen für ihr Überleben Ruhe-, Schutz- und Rückzugszonen. Ungestörte Brutplätze und Laichbereiche sind besonders wichtig. Je nachdem wie Sie den Fluss befahren, stören Sie Tiere mehr oder weniger. Je ruhiger und unauffälliger Sie sich bewegen, je mehr Abstand Sie zu den Tieren halten, umso besser.

Vögel reagieren auf „Eindringlinge“ mit erhöhter Aufmerksamkeit, weichen aus oder fliehen. Schlimmstenfalls führt dies zur Aufgabe des Geleges. In der Hauptbrutzeit von März bis Juli sind die Vögel besonders empfindlich.

Fische können durch Paddelschläge und Grundberührungen in ihren Lebensbereichen gestört oder vertrieben werden. Fischlaich kann dadurch zerstört oder durch aufgewirbelten Boden geschädigt werden.

Befahrensregeln

- Wer sich mit Kanus auf das Wasser begibt, muss immer eine Schwimmweste anlegen. Dies dient zu Ihrer eigenen Sicherheit.
- Kentern ist nie auszuschließen. Ruhe bewahren! Halten Sie sich hinten am Boot fest und versuchen Sie, mit dem Boot das Ufer zu erreichen.
- Versuchen Sie nicht, Bäume und Sträucher zu unterfahren. Halten Sie sich nicht daran fest. Kentergefahr!
- Es ist grundsätzlich verboten, mit Kanus über Wehre zu fahren.
- Achten Sie auf Angler und Angelschnüre. Weiträumig umfahren!
- Beeinträchtigen Sie beim Ein- und Aussetzen die Natur so wenig wie möglich.
- Übernachten Sie nicht im Gelände oder auf Privatgebiet.
- Melden Sie Umweltverschmutzungen!! Achten Sie auf stinkende Einleiter, Ölfilme und wilde Müllkippen. Ein rechtzeitige Anzeige kann den Neckar vor schweren Schäden retten.

Naturerlebnis Neckar

Den Neckar herunter zu paddeln ist ein besonderes Naturerlebnis. Tauchen Sie ein in das idyllische Neckartal. Lassen Sie bewaldete Steilhänge, markante Felsformationen und historische Gebäude an sich vorbeiziehen und erleben Sie die Tier- und Pflanzenwelt einmal aus der Entenperspektive.

Eine intakte Natur ist das A und O einer schönen Flussfahrt. Helfen Sie mit, diesen Schatz der Natur zu erhalten und zu schützen. Verhalten Sie sich wie ein Teil der Natur und nicht wie ein Eindringling.

Bei Niedrigwasser nicht paddeln

Je niedriger der Wasserstand, desto gefährlicher sind Paddler für die Natur, für Fische, Fischlaich und für die Brut von Vögeln. Wird das Paddel in das Wasser gestochen, geht das Ruderblatt bis 35 cm tief in das Wasser. Daher sollt der Neckar nur bei ausreichendem Wasserstand befahren werden. Besonders kritisch sind wegen der Wehre die Flussabschnitte zwischen Horb und Börstingen. Den aktuellen Pegelstand erfahren Sie unter: 07451-19 700

